

Deutscher Wetterdienst
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 16.10.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute vielerorts trüb, bevorzugt an den Alpen und in manchen
Mittelgebirgslagen Sonne. Kommende Nacht erneut verbreitet Nebel.

Wetter- und Warnlage:
Hochdruckeinfluss und eine feuchte bodennahe Luftschicht bestimmen das
Wetter in Bayern.

NEBEL:
In der Nacht zum Freitag verbreitet Nebel, örtlich auch Sichtweiten unter
150 m.

Vorhersage:
Heute überwiegend stark bewölkt oder trüb, in Franken und der Oberpfalz
vereinzelt auch etwas Sprühregen. Allenfalls in den Mittelgebirgen und an
den Alpen Phasen mit Sonne. Maximal 10 bis 15 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Freitag rasch wieder ausbreitender Hochnebel oder Nebel,
daraus mitunter geringer Niederschlag. Minima 8 bis 1 Grad, tiefste Werte
an den Alpen, dort lokal auch Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 17.10.2025 in Bayern:

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Freitag bis Mittag vorwiegend bedeckt mit Nebel oder Hochnebel,
gelegentlich etwas Sprühregen. Am Nachmittag bevorzugt in Alpennähe, aber
auch sonst hie und da Auflockerungen und zeitweise Sonne. Höchstwerte
zwischen 10 und 15 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, meist aus nördlichen
Richtungen.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Nebel oder Hochnebel und vereinzelt
etwas Sprühregen. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad, in einzelnen Alpentälern
leichter Frost.

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Samstag anfangs überwiegend stark bewölkt oder trüb. Von Norden her
vermehrt Auflockerungen und öfter Sonne. In Hochfranken örtlich nur 8, bei
Sonne an Main und Donau bis 14 Grad. Schwacher bis mäßiger, im Allgäu
zeitweise auffrischender Nordostwind.

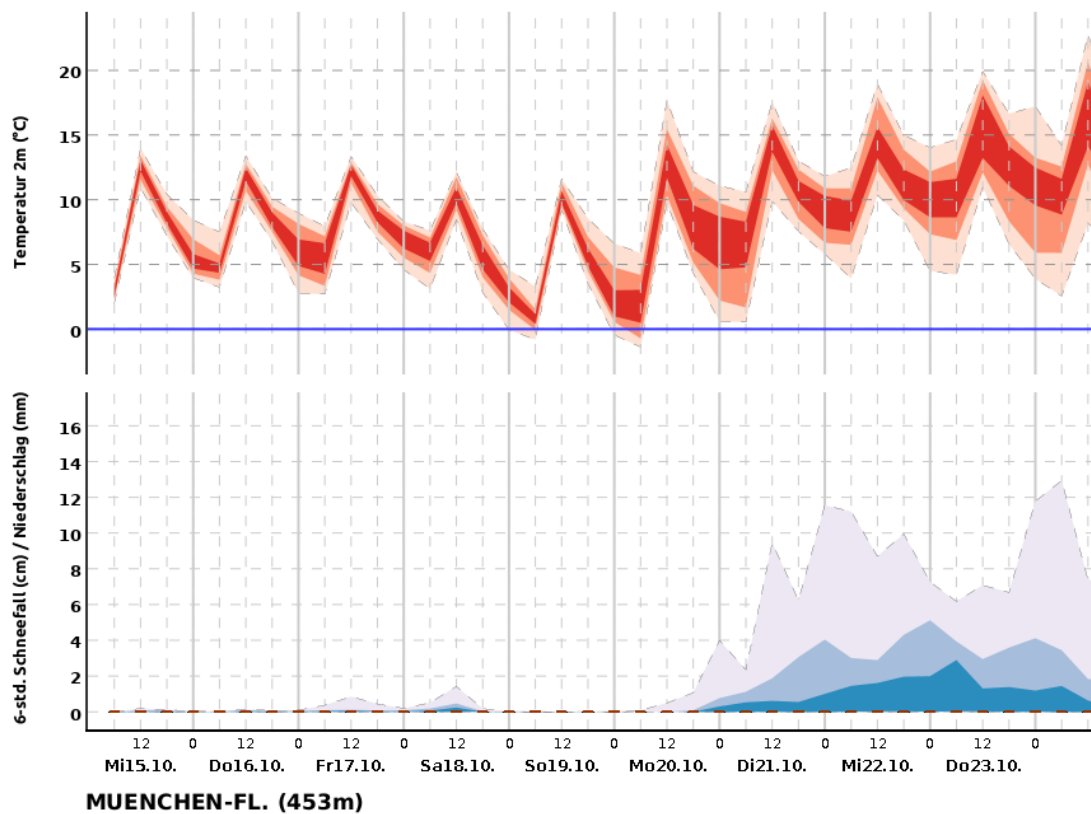
In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt oder klar, in Niederungen und am
westlichen Alpenrand örtlich Nebelbildung. Temperaturrückgang auf lokal +3
Grad im südlichen Alpenvorland und bis -3 Grad an den östlichen
Mittelgebirgen. Verbreitet Frost in Bodennähe.

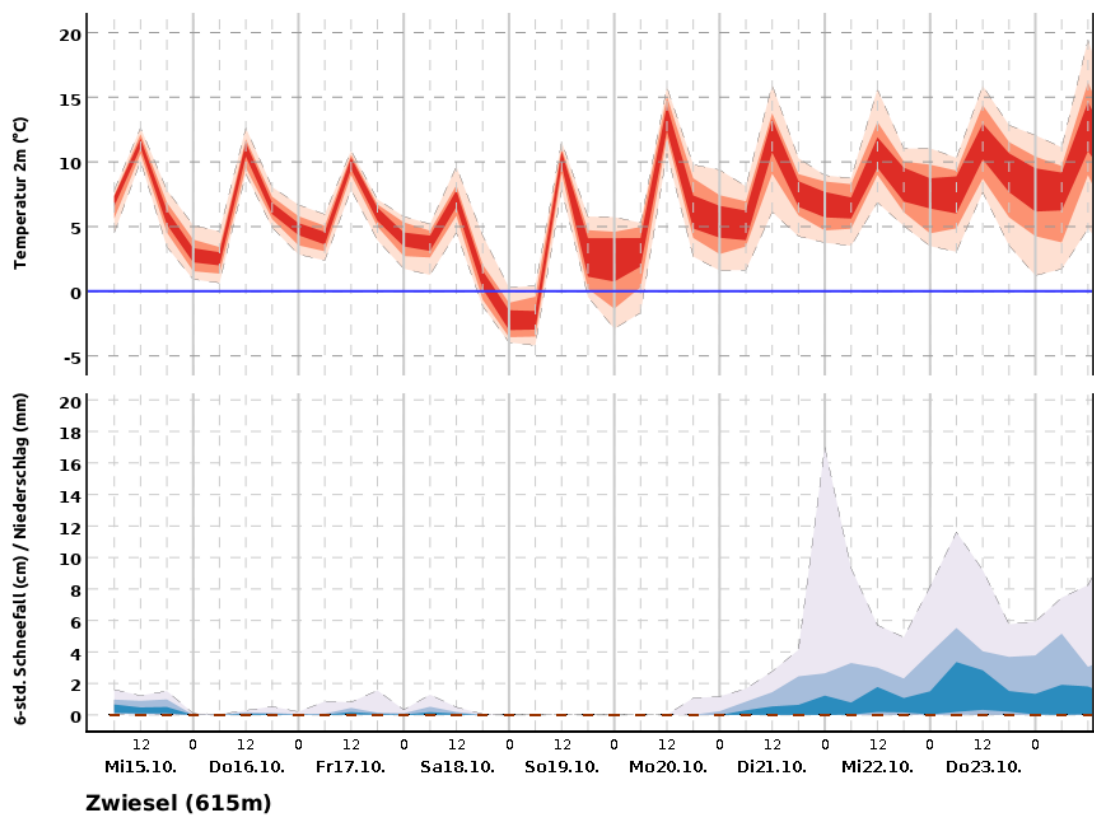
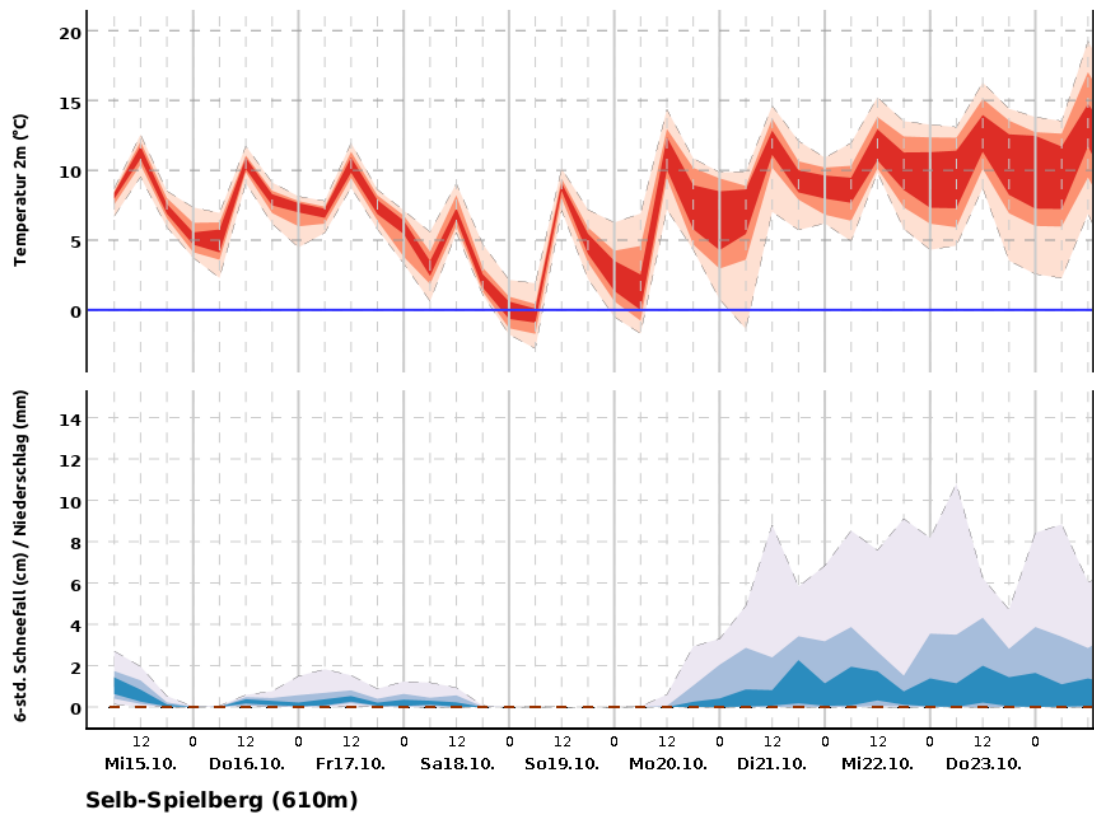
Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her
jedoch auch zeitweise wolkgig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis

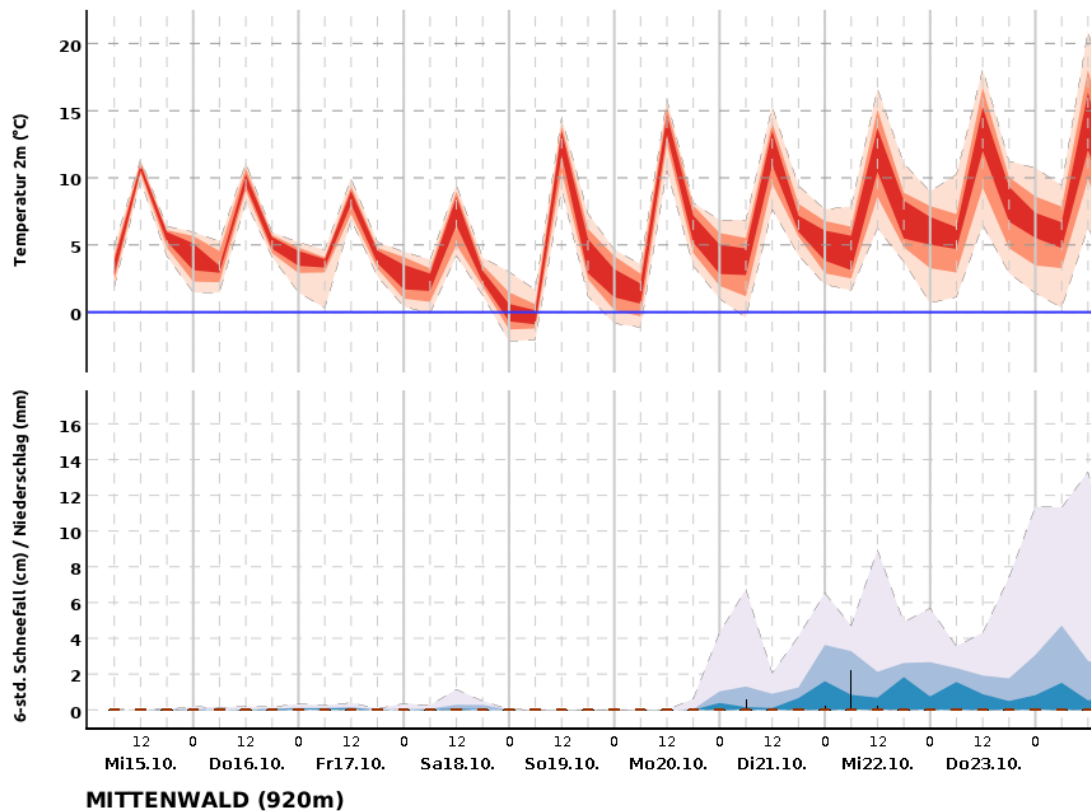
15 Grad, mit den höchsten Werten am Alpenrand. Schwacher bis mäßiger, im Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Ostwind.

In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, in den Frühstunden in Franken aufkommender Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 8 und 2 Grad, im Bayerwald nochmals leichter Frost bis -1 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*

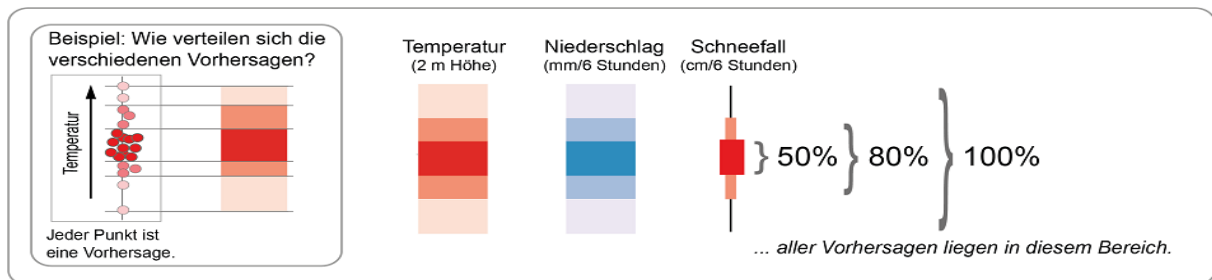






©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller